




PRESSEMITTEILUNG

Start des Ausbildungshotels „Zu den Quellen“

In einer bundesweit einmaligen Kooperation starten das Berufsförderungswerk Frankfurt in Bad Vilbel (BFW) und das Berufsbildungswerk Südhessen in Karben (bbw) gemeinsam das Bad Vilbeler

Ausbildungshotel  und Restaurant. Jugendliche und Erwachsene behinderte Menschen sollen dort die Chance erhalten, sich in einem professionellen Hotel- und Restaurantbetrieb für die Rückkehr in den ersten Arbeitsmarkt zu qualifizieren.

Mit der Gründung der *BFW Dienstleistungs GmbH* haben das Berufsförderungswerk Frankfurt (BFW) und das Berufsbildungswerk Südhessen (bbw) eine gemeinsame Basis geschaffen, um das Ausbildungshotel und Restaurant zu betreiben.

Nach dem Leitspruch „Der Eingliederung behinderter Menschen verpflichtet“ haben die beiden Unternehmen dort die Voraussetzung geschaffen, um behinderten Jugendlichen und Erwachsenen einen neuen Start ins Berufsleben unter Praxis-Bedingungen zu ermöglichen. Gerade im Dienstleistungsbereich ist Praxisnähe mit regelmäßigem Kundenkontakt und Service für Gäste unverzichtbar für eine gute Ausbildung und Qualifizierung. In dem Hotel und Restaurant werden Ausbildungen im kaufmännischen Bereich, sowie speziell für Hotel- und Restaurantfachkräfte angeboten.

Am Dienstag, 7. Juli 2009, wird der Kooperationsvertrag zwischen BFW und bbw unterzeichnet. Der Hotel- und Restaurantbetrieb soll am 10.07.2009 aufgenommen werden. Zur Vertragsunterzeichnung wird eine symbolische Tafel mit dem Symbol des neuen Hotels enthüllt.

Mit der Kooperation werden die Kompetenzen und Zielgruppen zweier erfolgreicher Anbieter beruflicher Rehabilitation gebündelt:

- Das ***Berufsförderungswerk Frankfurt*** wurde am 16. Mai 1969 gegründet und nahm am 14. Oktober 1974 die ersten behinderten Menschen in Bad Vilbel auf.
Mehr als 25.000 Teilnehmer besuchten seither die unterschiedlichsten Qualifizierungen, Seminare und Trainingsangebote des BFW mit dem Ziel der Eingliederung auf den ersten Arbeitsmarkt.
Derzeit werden über 40 Leistungsangebote angeboten.
Derzeit sind etwa 200 Mitarbeiter beschäftigt. Von 2000 bis 2004 wurden durchschnittlich 1170 Teilnehmer auf ihre Eingliederung vorbereitet. Nach der



Restrukturierung sind es in 2008/2009 derzeit durchschnittlich 750 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Das BFW steht für vielfältige Innovationen, die die berufliche Rehabilitation nachhaltig vorangebracht haben, insbesondere spezifische Angebote für Menschen mit psychischer Behinderung, Hörgeschädigte und Hörbehinderung, spezielle Leistungsangebote für ältere behinderte Menschen, innovative Qualifizierungsformen wie just in time oder Duo-Qualifizierung und schließlich ein seit 2008 eingeleiteter Paradigmenwechsel hin zur Individualisierung und Integrationsorientierung unter dem Stichwort Reha-KomIn[®].

- Das **Berufsbildungswerk Südhessen**: Jungen Menschen mit Behinderung und benachteiligten jungen Menschen die Chance zu geben, einen geeigneten Beruf zu ergreifen – das ist Ziel und Aufgabe der Berufsbildungswerk Südhessen gGmbH mit Sitz in Karben. Als Unternehmen zur beruflichen Erstausbildung und Qualifizierung von jungen Menschen mit besonderem Förderungsbedarf ist das zentrale Anliegen des Berufsbildungswerks die Eingliederung junger Menschen mit einer Behinderung oder Benachteiligung in die Gesellschaft und ins Arbeitsleben. Besonders angesprochen sind junge Menschen mit einer Lernbehinderung einschließlich ausgeprägter Rechen- oder Leseschwäche, einer psychischen Erkrankung einer Verhaltensstörung, einem Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Syndrom oder einem autistischen Syndrom.

Mit etwa 200 MitarbeiterInnen bietet das bbw Südhessen über 450 TeilnehmerInnen Ausbildungsplätze in ca. 30 Berufen. Darüber hinaus wird durch Berufsvorbereitungen und Kompetenzfeststellungsmaßnahmen jungen Menschen geholfen, ihre berufliche Perspektive zu klären und sich auf die Ausbildung vorzubereiten. Für die Dauer der Ausbildung lebt ein Großteil der TeilnehmerInnen im Wohndorf auf dem bbw-Gelände oder in nahegelegenen externen Wohngruppen. Sie werden von Teams, bestehend aus PädagogInnen, PsychologInnen, AusbilderInnen und medizinischen Fachkräften, betreut. Die praxisnahe Ausbildung in den eigenen Werkstätten wird mit umfassenden externen Betriebspraktika und intensiven Ausbildungsphasen in Wirtschaftsbetrieben verzahnt. Das gemeinschaftliche Leben im Wohndorf spielt eine zentrale Rolle bei dem ganzheitlichen Bildungsansatz und der sozialen und beruflichen Integration der jungen Menschen in die Arbeitswelt.

Am Ende der Ausbildung bestehen die Jugendlichen nicht nur mehrheitlich die staatlich anerkannten Prüfungen, sondern sind auch optimal auf ein selbstständiges Leben vorbereitet. Zudem unterstützt das bbw Südhessen die Auszubildenden aktiv und erfolgreich beim Übergang in Arbeit.



Das *Ausbildungshotel und Restaurant Zu den Quellen*

Es bietet 76 Zimmer, sowie sechs spezielle Zimmer für Rollstuhlfahrer. Das Hotel Garni bietet besondere Bedingungen für größere Gruppen. Zielgruppen sind unter anderem Tagungen von Veranstaltern aus dem Reha-Bereich, Verbänden, Institutionen und Unternehmen.

Das Restaurant hat 80 Plätze. Auf interessante Weise können die behinderten Menschen den Gästen spektakuläres Frontcooking präsentieren. Im Sommer kann die Außenterrasse mit weiteren 50 Plätzen genutzt werden. Die Mitarbeiter des Restaurants sind auf stimmungsvolle Familienfeste und Firmenevents eingerichtet.

Weitere Informationen gibt es in Kürze auf der Internetseite www.hotel-zu-den-quellen.de

**Zum Pressegespräch mit den Unternehmensleitungen laden das
Berufsbildungswerk Südhessen und das Berufsförderungswerk Frankfurt,
Huizener Straße 60, für Dienstag, 7. Juli, um 09 Uhr ein.**

Berufsförderungswerk Frankfurt am Main
Öffentlichkeitsarbeit
Huizener Str. 60
61118 Bad Vilbel
Tel. 06101-400-0
Fax 06101-400-172
www.bfw-frankfurt.de